

Unterstützung für Bolivien aus BRD

Berlin/ La Paz. Mit einem öffentlichen Appell »gegen die Spaltung Boliviens« rufen Akademiker, Politiker, Journalisten und Aktivisten aus Deutschland zur Unterstützung der sozialistischen Regierung von Bolivien auf. Das Ziel der Staatsführung unter Evo Morales sei es, eine Entwicklung zu erreichen, von der die gesamte bolivianische Bevölkerung profitiert, heißt es in der Erklärung. »Gleichwohl droht eine mit den USA verbündete Minderheit der alten Oligarchie, das Land territorial zu spalten«. Diese Gruppe verfüge »über große ökonomische Macht, kontrolliert die Privatmedien und setzt auf einen brutalen Rassismus«. Der Aufruf wurde unter anderem von Lothar Bisky, Gregor Gysi und Oskar Lafontaine unterzeichnet. Weitere Unterstützer sind Dieter Boris (Uni Magdeburg) Georg Fülberth (Uni Marburg) und Frieder Otto Wolf (FU Berlin). »Wir würden für Morales stimmen«, erklären sie im Hinblick auf ein Abberufungsreferendum in Bolivien am 10. August.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/110067.unterstuetzung-fuer-bolivien-aus-brd.html>